

Einladung und Programm
zur
HAUPT-PRÜFUNG

am Conservatorium der Musik zu Leipzig

Dienstag, den 1. Mai 1866

Abends 6 Uhr

im Saale des Gewandhauses.

IV. Prüfung:

Solo- und Ensemble-Spiel.

- Concert** für Pianoforte, von L. van Beethoven (C moll, 1. Satz) — Herr *Hyman Cowen* aus London (geb. in Kingston).
- Concert** für Violine, von F. David (E dur, 1. Satz) — Herr *Richard Arnold* aus Memphis (Amerika).
- Concertstück** für Pianoforte von C. M. v. Weber (F moll) — Herr *Oscar Beringer* aus London.
- Arie** aus „Paulus“ von F. Mendelssohn Bartholdy — Herr *Christian Hoffmann* aus New-York (geb. zu Hanau).
- Sonate appassionata** für Pianoforte, von L. van Beethoven (F moll) — Herr *Alfred Volkland* aus Braunschweig.
- Quartett** für Streichinstrumente, von L. van Beethoven (Op. 18, No. 2, G dur) — die Herren *Hermann Brandt* aus Hamburg, *Otto Kaletsch* aus Cassel, *Emil Stockhausen* aus Colmar und *Fr. Pester*.
- Fantasiestücke** (Romanze, Humoreske, Duett, Finale) für Pianoforte, Violine und Violoncell, von R. Schumann — Fräulein *Auguste Arendt* aus Reval und die Herren *Robert Heckmann* aus Mannheim und *Julius Hegar* aus Basel.
- Capriccio** für Pianoforte mit Orchester, von F. Mendelssohn Bartholdy (H moll) — Fräulein *Agnes Towler* aus Geneva (geb. in Batavia).
- Concert** für drei Claviere, von J. S. Bach (D moll) — die Herren *Richard Kleinmichel* aus Hamburg, *Ferdinand von Inten* aus Leipzig und *Wilhelm Leipholz* aus Bischofsburg.

Einlass halb 6 Uhr. Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr.

Das Directorium des Conservatoriums der Musik.